

Deckblatt zum Sicherheitsdatenblatt

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 / ChemV (SR 813.11)

Deckblatt erstellt: 05.06.2026 **überarbeitet am:** 13.02.2025 / ersetzt Version 1,05

Das Deckblatt ergänzt das bestehende Sicherheitsdatenblatt mit dem

Handelsnamen: Kissenspray DENKER (BIO Zirbe Mandarine)

Produktidentifikation:

Handelsnamen:	Kissenspray DENKER (BIO Zirbe Mandarine)
Materialnummer:	F1BIO225
UFI:	X2QE-CD49-P80F-YCW7
Verwendungszweck:	Kissenspray mit BIO Zirbe-Mandarine-Duft für den Heimgebrauch

Lieferant, der das Deckblatt übermittelt:

Lieferant:	T-Team AG
Adresse:	Mühlentalstrasse 361
PLZ/Ort:	8200 Schaffhausen
Telefon:	052 625 47 13
E-Mail:	service@t-team.ch

Nationale Notrufnummer:

Notrufnummer:	145
Organisation:	Tox Info Suisse, Zürich
Erreichbarkeit:	24 Stunden täglich
Sprachen:	Deutsch, Französisch, Italienisch
Gültig für:	Anrufe aus der Schweiz

Informationen für die Verwender betreffend:

Abschnitt 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmassnahmen zur sicheren Handhabung

Gemäss ChemV (SR 813.11) und den Weisungen der SUVA sind folgende Massnahmen einzuhalten:

Hinweise zum sicheren Umgang

- Nur in gut belüfteten Bereichen oder unter Absaugung verwenden.

Deckblatt zum Sicherheitsdatenblatt

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 / ChemV (SR 813.11)

- Kontakt mit Haut, Augen und Schleimhäuten vermeiden.
- Massnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen (Erdung von Behältern und Fördereinrichtungen).
- Einatmen von Dämpfen und Aerosolen vermeiden; Terpenterpene (Dipenten, alpha-Pinen) können Haut- und Atemwegsreaktionen auslösen.
- Von Zündquellen fernhalten – nicht rauchen; kein offenes Feuer, keine Funken.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

- Flammpunkt: 24 °C – Produkt gilt als entzündbare Flüssigkeit (Flam. Liq. 3, H226). Nicht gegen offene Flamme sprühen (P211).
- Ex-Schutzmassnahmen gemäss ATEX/SUVA-Richtlinien einhalten.
- Nur funkenarmes Werkzeug verwenden.
- Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden – Zündquellen vollständig ausschliessen.
- Enthält Dipenten/Limonen (Aquatic Chronic 1, H410) – Freisetzung in Gewässer unbedingt verhindern; Bodenabläufe sichern.

Hygienemassnahmen am Arbeitsplatz (gemäss ArGV 3, SR 822.113)

- Vor Pausen und nach Arbeitsende Hände gründlich waschen.
- Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen oder schnupfen.
- Kontaminierte Kleidung sofort ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.
- Augen- und Handwaschstation in unmittelbarer Nähe des Arbeitsplatzes bereitstellen.
- Unter Verschluss aufbewahren (P405) – kein Zugang für Unbefugte und Kinder.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung

Gemäss ChemRRV (SR 814.81), GSchV (SR 814.201) und den Lagervorschriften der SUVA:

Anforderungen an Lagerräume

- Behälter dicht geschlossen, kühl, trocken und gut belüftet aufbewahren. Unter Verschluss lagern.
- Lagerraum muss den VKF-Anforderungen für brennbare Flüssigkeiten (Lagerklasse LGK 3) entsprechen.
- Schutz vor Hitze und direktem Sonnenlicht.
- Bodenabläufe sichern – Rückhaltewanne oder Auffangbehälter verwenden (H410/H412: sehr giftig/schädlich für Wasserorganismen).
- Nicht zusammen lagern mit: Oxidationsmitteln, pyrophoren oder selbsterhitzungsfähigen Stoffen.

Parameter	Anforderung
Lagerklasse (CH/VKF)	LGK 3 – Entzündbare Flüssigkeiten
Flammpunkt / Zündtemperatur	24 °C / 425 °C
Kinematische Viskosität	nicht bestimmt
Dichte	nicht bestimmt
Lagertemperatur	Schutz vor Hitze; kühlen, belüfteten Ort wählen
Behälter	Dicht verschlossen, unter Verschluss (P405)

Deckblatt zum Sicherheitsdatenblatt

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 / ChemV (SR 813.11)

Abschnitt 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung

8.1 MAK-Werte Schweiz (VUV, SR 832.30 / SUVA-Grenzwertliste)

CAS-Nr.	Stoff	ppm (8h)	mg/m ³ (8h)	Kurzzeitgrenzwert	Notation
64-17-5	Ethanol	960	500	1000 ppm / 1920 mg/m ³	SSC
138-86-3	Dipenten; Limonen	–	–	kein MAK-Wert CH	S
7705-14-8	(±)-1-Methyl-4-(1-methylvinyl)cyclohexen	–	–	kein MAK-Wert CH	–

Legende: H = Hautresorption; S = Sensibilisierungspotenzial; SSC = keine Leibesfruchtschädigung bei MAK-Einhaltung; B = Biologisches Monitoring empfohlen.

Hinweis zu Dipenten/Limonen (CAS 138-86-3): Kein offizieller MAK-Wert CH. Dipenten ist als Hautsensibilisator (H317) und sehr giftig für Wasserorganismen (H410) eingestuft – Hautkontakt und Freisetzung in Gewässer vermeiden.

Biologische Arbeitsstofftoleranzwerte (BAT, SUVA Dok. 1903.d)

CAS-Nr. / Stoff	Parameter / Material	Grenzwert / Probenahme
64-17-5 / Ethanol	kein BAT-Wert CH	–

8.2 Technische Schutzmassnahmen

- Ausreichende Raumbelüftung sicherstellen; punktuelle Absaugung an Emissionsquellen (SUVA-Richtlinie «Lüftung am Arbeitsplatz»).
- Arbeitsplatzmessungen gemäss SUVA-Methoden durchführen, wenn Exposition möglich ist (VUV Art. 7) – insbesondere auf Ethanol- und Terpen-Aerosole achten.
- STOP-Prinzip gemäss ArGV 3 (SR 822.113): Substitution → Technik → Organisation → PSA.

Persönliche Schutzausrüstung (PSA)

PSA-Kategorie	Anforderung / Spezifikation
Augenschutz	Dicht schliessende Schutzbrille (EN 166 / ISO 16321); bei Spritzgefahr zusätzlich Gesichtsschutz.
Handschutz	Chemikalienschutzhandschuhe mit CE-Kennzeichen (EN ISO 374). Geeignete Materialien: Nitrilkautschuk (≥ 0,1 mm), Butylkautschuk oder Neopren. Beständigkeit und Durchbruchzeit beim Hersteller erfragen.
Körperschutz	Antistatische, flammbeständige Schutzkleidung (EN ISO 11612 / EN 1149). Antistatische Sicherheitsschuhe. Flammschutzkleidung (Flammpunkt 24 °C, Flam. Liq. 3).
Atemschutz	Bei Dampf-/Nebelbildung oder unzureichender Belüftung: Halbmaske mit Kombinationsfilter A2/P2 (EN 14387). Bei Bergungsarbeiten: umluftunabhängiges Atemschutzgerät (EN 137).

Deckblatt zum Sicherheitsdatenblatt

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 / ChemV (SR 813.11)

Umweltexposition: Freisetzung in Gewässer und Kanalisation vermeiden (GSchV, SR 814.201). Dipenten/Limonen ist sehr giftig für Wasserorganismen (H400/H410) – höchste Sorgfalt bei Handhabung und Lagerung.

Abschnitt 13: Hinweise zur Entsorgung

Rechtsgrundlagen

- Verordnung über den Verkehr mit Abfällen vom 01. November 2011 (VeVA, SR 814.610)
- Technische Verordnung über Abfälle (TVA, SR 814.600)
- Gewässerschutzverordnung (GSchV, SR 814.201)

VeVA-Codes

Kategorie	VeVA-Code	Bezeichnung
Produkt	01 01 04 (S)	Andere organische Lösungsmittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
Verpackung	15 01 06	Gemischte Verpackungen

Entsorgungsweg

- Das Produkt darf nicht zusammen mit dem Hausmüll entsorgt werden und nicht in die Kanalisation gelangen.
- Produkt und Produktreste sind als Sonderabfall zu entsorgen (begleitscheinpflichtig gemäss VeVA ab 20 kg).
- Verbrennung in einer zugelassenen KVA oder Sondermüllverbrennungsanlage.
- Vollständig entleerte Verpackungen können dem Recycling zugeführt werden. Kontaminierte Verpackungen wie das Produkt entsorgen.
- Gemäss StFV (SR 814.012) sind bei grösseren Lagermengen Meldepflichten zu beachten.

Abschnitt 15: Rechtsvorschriften

Massgebende Schweizer Erlasse

Erlass	SR-Nummer	Relevanz
Chemikalienverordnung (ChemV)	SR 813.11	Einstufung, Kennzeichnung, SDB-Pflicht
Chemikalien-Risikoreduktions-Verordnung (ChemRRV)	SR 814.81	Verwendungsbeschränkungen
Verordnung über Unfallverhütung (VUV)	SR 832.30	MAK-Werte, PSA-Pflichten
Arbeitsgesetz / ArGV 3	SR 822.11 / 822.113	Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz
ArGV 5 (Jugendarbeitsschutz)	SR 822.115	Beschäftigungsbeschränkung < 18 Jahre
Gewässerschutzverordnung (GSchV)	SR 814.201	Schutz der Gewässer

Deckblatt zum Sicherheitsdatenblatt

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 / ChemV (SR 813.11)

Verordnung über VOC (VOCV)	SR 814.018	VOC-Anteil nicht angegeben / Zolllarif-Nr. 3307.4900
Störfallverordnung (StFV)	SR 814.012	Meldepflicht grössere Lagermengen
Verordnung über Verkehr mit Abfällen (VeVA)	SR 814.610	Begleitscheinplicht Sonderabfälle

Beschäftigungsbeschränkung (ArGV 5, SR 822.115)

Jugendliche unter 18 Jahren dürfen nicht mit diesem Produkt arbeiten, ausser im Rahmen einer beruflichen Grundbildung, sofern dies in der Bildungsverordnung vorgesehen ist, die Bedingungen des Bildungsplans erfüllt sind und die Altersbeschränkungen eingehalten werden.

Produktspezifische Angaben

Parameter	Wert
VOC-Anteil (VOCV)	nicht angegeben
VOC-Zolllarif-Nr.	3307.4900
VOC gemäss Richtlinie 2004/42/EG	nicht angegeben
Lagerklasse (VKF)	LGK 3 – Entzündbare Flüssigkeiten
REACH Anhang XVII	Einträge 3, 40, 75
Stoffsicherheitsbeurteilung	Keine CSA für Stoffe in dieser Mischung durchgeführt

Dieses Deckblatt ist ausschliesslich in Verbindung mit dem vollständigen Sicherheitsdatenblatt (Materialnummer F1BIO225, Version 1,05, überarbeitet 13.02.2025) gültig.